

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BB RELIGION UND RELIGIÖS GEPRÄGTE KULTUREN

BBD Judentum

Deutschland

Emanzipation

Personale Informationsmittel

Christian Wilhelm DOHM

Über die bürgerliche Verbesserung der Juden

EDITION

16-3 ***Über die bürgerliche Verbesserung der Juden*** / Christian Wilhelm Dohm. Hrsg. von Wolf Christoph Seifert. - Göttingen : Wallstein-Verlag. - 24 cm. - (Ausgewählte Schriften / Christian Wilhelm Dohm ; 1). - Zugl.: Göttingen, Univ., Diss., 2015. - ISBN 978-3-8353-1699-7 : EUR 44.90

[#4402]

1 (2015). - 283 S. : Ill.

2. Kommentar. - 2015. - 352 S.

Die Schrift Christian Wilhelm Dohms ***Über die bürgerliche Verbesserung der Juden*** gehört zu den wichtigsten Texten der deutschen Aufklärung und der Judenemanzipation.¹ Daher ist es unstrittig ein Gewinn, wenn sie in einer neuen kritischen Ausgabe vorgelegt wird. Diese Ausgabe wird, vielleicht etwas paradox, als kritische und kommentierte *Studienausgabe* präsentiert. Sie bietet zahlreiche nützliche Informationen: Der erste Band bietet den Text von Dohms Buch selbst, der zweite das gesamte editorische Material.

¹ Zum historischen Kontext auf Preußen bezogen siehe auch ***Über die bürgerlichen Verhältnisse der Juden in Preußen*** : Ziele und Motive der Reformzeit (1787 - 1812) / Marion Schulte. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2014. - XII, 577 S. : Ill. ; 23 cm. - (Europäisch-jüdische Studien : Beiträge ; 11). - Zugl.: Berlin, Techn. Univ., Diss., 2011 u.d.T.: Schulte, Marion: Über die bürgerlichen Verhältnisse der Juden in dem Preußischen Staate. - ISBN 978-3-11-030562-3 : EUR 99.95. - Ferner: ***Wegbereiter der Emanzipation?*** : Studien zur Judenpolitik des "Aufgeklärten Absolutismus" in Preußen (1763 - 1812) / von Tobias Schenk. - Berlin : Duncker & Humblot, 2010. - 757 S. : Ill. - (Quellen und Forschungen zur brandenburgischen und preußischen Geschichte ; 39). - Teilw. zugl.: Münster, Univ., Diss., 2007 u.d.T.: Schenk, Tobias: "... gar nicht als Abgabe oder Beschwerde anzusehen?". - ISBN 978-3-428-13090-0.

Die Ausgabe ist zugleich auch der Auftakt einer Ausgabe ausgewählter Schriften Dohms, die von Heinrich Detering und Wolf Christoph Seifert herausgegeben wird. Vorab kann eindeutig gesagt werden: Seiferts vorliegende Edition ist eine Pionierleistung, die große Anerkennung verdient. Sie ist zugleich eine Göttinger Dissertation, die von Detering betreut wurde, der zuletzt übrigens durch ein Buch zum Spätwerk von Bob Dylan² in Erscheinung trat.

Dohm (1751 - 1820) gehörte zu jener Generation deutscher Aufklärer, die sich mit der Rolle der Juden, mit Fragen der Toleranz und anderen Religionsstreitigkeiten auseinandersetzen mußten. Die von Lessings Fragmentenstreit aufgeworfenen Fragen nach der Deutung des Alten Testaments sind hier ebenso zu nennen wie die späteren Streitsachen um Lessings „Spinozismus“ und die Auseinandersetzungen um das Thema Moses Mendelssohn³ und Christentum, an dem Autoren wie Hamann,⁴ Jacobi⁵ und Lavater beteiligt waren. Dohm steht zudem auch historisch gesehen am Anfang der modernen Versuche, Judenfeindschaft zu beschreiben und erklären.⁶ Er kann daher mit einigem Recht auch am Anfang einer Sammlung

² **Bob Dylan** / Heinrich Detering. - 5., durchgesehene Auflage. - Stuttgart : Reclam, 2016. - 215 Seiten : Ill. ; 20 cm. - ISBN 978-3-15-011053-9 : EUR 16.95. - 1. Aufl. 2007.

³ Aus der Literatur zu Mendelssohn sei hier nur auf eine neuere Biographie verwiesen: **Moses Mendelssohn - Begründer des modernen Judentums** / Dominique Bourel. Aus dem Französischen von Horst Brühmann. - 1. Aufl. - Zürich : Ammann, 2007. - 800 S. ; 24 cm. - Einheitssacht.: Moses Mendelssohn - La naissance du judaïsme moderne <dt.>. - Zugl.: Paris, Sorbonne, Habil.-Schr., 1995. - ISBN 978-3-250-10507-7 : SFr. 58.00, EUR 34.90 [#0168]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz266615848rez-1.pdf>

⁴ Zu Hamann siehe etwa **Johann Georg Hamann** : Religion und Gesellschaft / hrsg. von Manfred Beetz ... - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2012. - VII, 420 S. ; 24 cm. - (Hallesche Beiträge zur europäischen Aufklärung ; 45). - ISBN 978-3-11-028828-5 : EUR 119.95 [#2667]. Rez.: **IFB 13-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz366461230rez-1.pdf> - Ferner: **Hamanns Briefwechsel** : acta des Zehnten Internationalen Hamann-Kolloquium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg / Manfred Beetz ; Johannes Lüpke (Hg.). - Göttingen : V & R Unipress, 2016. - 366 S. ; 24 cm. - (Hamann-Studien ; 1). - ISBN 978-3-8471-0404-9 : EUR 50.00 [#4813]. - Ein Rezension in **IFB** ist vorgesehen.

⁵ Dohm pflegte auch engen Kontakt mit Jacobi, wie der Briefwechsel vor allem im zehnten Band belegt: **Briefwechsel** / Friedrich Heinrich Jacobi. Begr. von Michael Brüggem und Siegfried Sudhof. Hrsg. von Walter Jaeschke. - Stuttgart- Bad Cannstatt : Frommann-Holzboog. - 25 cm. - ISBN 978-3-7728-0205-8 [#4374]. - Reihe 1, Bd. 10. Briefwechsel Juni 1792 bis September 1794 ; Nr. 2953 - 3328 ; Nachtrag zum Briefwechsel 1769 - 1789 / hrsg. von Walter Jaeschke und Rebecca Paimann. - 215. - XLIX, 418 S. - ISBN 978-3-7728-2664-1 : EUR 292.00, EUR 268.00 (Forts.-Pr.). - Rez.: **IFB 15-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz445823488rez-1.pdf>

⁶ Siehe dazu jetzt **Beschreibungsversuche der Judenfeindschaft** : zur Geschichte der Antisemitismusforschung vor 1944 / hrsg. von Hans-Joachim Hahn und Olaf Kistenmacher. - Berlin ; München [u.a.] : De Gruyter Oldenbourg, 2015. - VII, 486 S. : Ill. ; 24 cm. - (Europäisch-jüdische Studien : Beiträge ; 20). - ISBN

von Texten zur Theorie des Judenhasses stehen, auch wenn seine eigene Konzeption durchaus umstritten war und ist.⁷ Um nun aber ein angemessenes Urteil über den Stellenwert von Dohms Werk⁸ und Konzeption fällen zu können, bedarf es eben einer solchen Ausgabe, wie sie Seifert hier vorgelegt hat.

Im ersten Band⁹ findet man den Text von Dohms Buch selbst. Wie sieht dieser aus? Es handelt sich um einen Text, der nicht im eigentlichen Sinne geschlossen ist, sondern eine recht komplexe Struktur aufweist. Denn er besteht erstens aus einer *Vorerinnerung*, einer etwa siebzig Seiten umfassenden *Hauptschrift*, einer kurzen *Nachschrift* sowie einer *Denkschrift über die Lage der Juden im Elsass*. Zu diesen Textteilen kommen dann im zweiten Teil, der zwei Jahre später (1783) erschien, eine *Einleitung*, bevor Dohm vier Rezensionen seines Buches abdruckt, Auszüge aus Briefen wiedergibt, die man an ihn geschrieben hat (deren Verfasser werden nur mit Initialen angegeben), worauf dann wiederum eine *Hauptschrift* folgt, in der erstens die fundamentalen Gegenargumente und zweitens die erschwerenden Umstände der Gleichstellung der Juden untersucht werden. Darauf folgen schließlich noch *Nacherinnerungen* erstens zu der Einleitung und zweitens zu einer langen Fußnote auf S. 202 der vorliegenden Edition. Damit liegt erstmals ein vollständiger Nachdruck von Dohms Buch vor.

Im zweiten Band findet der geneigte Nutzer alles weitere, was man sich wünschen kann: Erstens einige kurze Hinweise zu den Bänden sowie zur Textgestalt, dann folgt ein Überblickskommentar, der auch als Einstieg zur Lektüre empfohlen werden kann, da hier die Entstehungsgeschichte der Schrift vor dem Hintergrund der preußischen Judengesetzgebung erläutert wird und dann eingehend die Argumentationsstruktur und die Rhetorik der Schrift rekonstruiert werden. Hier liegt mit etwa hundert Seiten eine differenzierte Monographie zu Dohm vor, die genau herausarbeitet, in welcher Spannung sich Emanzipationsforderungen zu an den Interessen des Staates orientierenden Maßnahmenvorschlägen befinden. Die Auffassungen und die Rhetorik Dohms sind den zeitgeschichtlichen Umständen angepaßt und auch durch die komplexe Adressierung des Textes an verschiedene

978-3-11-033905-5 : EUR 99.95 [#4419]. - Rez.: **IFB 15-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz417014902rez-1.pdf>

⁷ **Theorien über Judenhass - eine Denkgeschichte** : kommentierte Quellenedition (1781 - 1931) / Birgit Erdle ; Werner Konitzer (Hg.). Mit Beiträgen von Irene Aue-Ben-David ... - Frankfurt am Main [u.a.] : Campus-Verlag, 2015. - 361 S. ; 22 cm. - (Wissenschaftliche Reihe des Fritz-Bauer-Instituts ; 26). - ISBN 978-3-593-50470-4 : EUR 39.90 [#4460]. - Hier S. 25 - 43. - Rez.: IFB 15-4 <http://ifb.bsz-bw.de/bsz452108322rez-1.pdf>

⁸ Zu Dohms Schrift vgl. **Grundriss der Geschichte der Philosophie. Die Philosophie des 18. Jahrhunderts** / begr. von Friedrich Ueberweg. - Völlig neu bearb. Ausg. / hrsg. von Helmut Holzhey. - Basel : Schwabe. - 25 cm [8285]. - Bd. 5. Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation, Schweiz, Nord- und Osteuropa / hrsg. von Helmut Holzhey und Vilem Mudroch. [Verf. von Michael Albrecht ...]. - 2014. - Halbbd. 1 - 2. - XXVII, XXVIII, 1677 S. - ISBN 978-3-7965-2631-2 : SFr. 320.00, EUR 267.50. - Hier S. 400 - 402.

⁹ Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/1071148915/04>

Leserschaften bedingt. Daß Dohms Analysen und Vorschlägen sehr kontrovers waren, wird dann in einem weiteren Abschnitt diskutiert, der sich mit den Reaktionen auf die Schrift befaßt. Dohm hatte zusammen mit Mendelssohn ein großes Interesse an einer breiten gesellschaftlichen Wirkung der Schrift und bemühte sich offensiv um viele Rezensionen. Darunter war dann allerdings auch eine des mit ihm befreundeten Philosophen Hißmann, die sehr kritisch ausfiel und Dohms Verbesserungsprognose aus grundsätzlichen Erwägungen bestritt.¹⁰ Die Freundschaft mit Hißmann litt denn auch beträchtlich unter der von seiten Dohms unerwarteten Haltung des Göttinger Philosophen. Hißmanns Reaktion kann hier als ein Beispiel für die polemische Reaktion auf die Emanzipationsbestrebungen gewertet werden, während andere Diskutanten durchaus kritische Punkte benannten und im Einzelnen anderer Meinung waren, so etwa der Berliner Gymnasialrektor Büsching oder der Schweizer Isaak Iselin. Ein gesondertes Kapitel stellen die jüdischen Stimmen zu Dohms Schrift dar, von Moses Wessely und Moses Mendelssohn. Fragen des Verhältnisses von Staat und Religion, von Gemeindeautonomie und Religionskritik gehören zu dem spannungsreichen Feld, in das hinein Dohms Argumentation wirkte, wobei es allerdings auch festzuhalten bleibt, daß die späteren ersten Schritte zur staatlichen Judenemanzipation sich zunächst nur auf privilegierte Juden erstreckten. Der preußische König, dem Dohm seine Schrift zukommen ließ, änderte seine grundsätzliche Politik gegenüber den Juden nicht zum Positiven und außerdem untersagte 1803 eine Anordnung „die weitere Publikation von Druckschriften zum Thema in Preußen“ (S. 206)!

Auf den gehaltvollen Überblickskommentar folgt ein Stellenkommentar. Dazu kommen Materialien, etwa Briefe von Dohm an Hißmann und Michaelis sowie publizierte Äußerungen Dohms mit Bezug auf seine Schrift. Die Überlieferung des Textes wird dargestellt und ein textkritischer Apparat wird ebenfalls vorgelegt.

Die relevante Fachliteratur ist weitgehend vollständig erfaßt; als Ausgangspunkt jeder weiteren Beschäftigung ist die vorliegende Ausgabe jedenfalls unverzichtbar. Daß eine solche Beschäftigung sinnvoll ist, geht auch schon

¹⁰ Zu dem lange vernachlässigten Hißmann siehe jetzt **Michael Hißmann (1752 - 1784)** : ein materialistischer Philosoph der deutschen Aufklärung / Heiner F. Klemme ... (Hg.). - Berlin : Akademie-Verlag, 2013. - 307 S. : Ill. ; 25 cm. - (Werkprofile ; 2). - ISBN 978-3-05-005678-4 : EUR 99.80 [#3249]. - Rez.: **IFB 13-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz357074165rez-1.pdf> - Eine Publikation des vorhandenen Briefwechsels ist angekündigt: **Briefwechsel** / Michael Hißmann. Hrsg. von Hans-Peter Nowitzk - Berlin : De Gruyter, 2016 (Sept.). - 250 S. ; 25 cm. - (Werkprofile ; 8). - ISBN 978-3-11-040793-8 : EUR 109.95. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen. - Zu Leben, Werk und Lehre des Philosophen vgl. **Michael Hißmann** / Michael Albrecht. // In: Grundriss der Geschichte der Philosophie. Die Philosophie des 18. Jahrhunderts / begr. von Friedrich Ueberweg. - Völlig neu bearb. Ausg. / hrsg. von Helmut Holzhey. - Basel : Schwabe. - 25 cm [8285]. - Bd. 5. Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation, Schweiz, Nord- und Osteuropa / hrsg. von Helmut Holzhey und Vilem Mudroch. [Verf. von Michael Albrecht ...]. - 2014. - Halbbd. 1 - 2. - XXVII, XXVIII, 1677 S. - ISBN 978-3-7965-2631-2 : SFr. 320.00, EUR 267.50. - Hier S. 260 - 261.

daraus hervor, daß Seifert keineswegs alle denkbaren Kontexte aufbereiten konnte und sich auch für die Rezeptionsgeschichte auf die wichtigsten Reaktionen konzentrieren mußte, die für Dohm selbst als Ansatzpunkte für die weitere Auseinandersetzung dienten. Andere Autoren, wie etwa Saul Ascher,¹¹ müßten noch im einzelnen berücksichtigt werden. Ebenso interessant, wenn auch vielleicht nicht leicht zu bewerkstelligen, wäre es, die Präsenz von Dohms Schrifte in Privatbibliotheken der Zeit nachzuweisen.

Das Literaturverzeichnis nennt Publikationen Dohms, unveröffentlichte Schriften, Rezensionen, Schriften von Zeitgenossen, Lexika und Quelleneditionen und Forschungsliteratur. Ein Namensregister erschließt sowohl den Text von Band 1 als auch den Kommentar von Band 2.

Für jeden, der an der Geschichte der Judenemanzipation, der Aufklärung und des Antisemitismus Interesse hat, gehört Dohms Schrift zu den kanonischen Werken, die in der vorliegenden Ausgabe für die Handbibliothek angeschafft werden sollte. Daß sein Buch jetzt in einer mustergültigen Edition vorliegt, ist höchst begrüßenswert und sollte dazu beitragen, den Texten Dohms verstärkte Aufmerksamkeit und Diskussion zu widmen. Keine Universitätsbibliothek sollte auf die Anschaffung des wertvollen Bandes verzichten, das als Informationsmittel konkurrenzlos ist.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz443651477rez-1.pdf>

¹¹ Zu seiner Stellung in dieser Frage vgl. **Grundriss der Geschichte der Philosophie. Die Philosophie des 18. Jahrhunderts** / begr. von Friedrich Ueberweg. - Völlig neu bearb. Ausg. / hrsg. von Helmut Holzhey. - Basel : Schwabe. - 25 cm [8285]. - Bd. 5. Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation, Schweiz, Nord- und Osteuropa / hrsg. von Helmut Holzhey und Vilem Mudroch. [Verf. von Michael Albrecht ...]. - 2014. - Halbbd. 1 - 2. - XXVII, XXVIII, 1677 S. - ISBN 978-3-7965-2631-2 : SFr. 320.00, EUR 267.50. - Hier S. 398 - 400.